Erster Preis | 2026

Ladungssicherung von Kleingebinden und Fässern

Beim Transport von Kleingebinden kam es wiederholt zu Handverletzungen und Schäden an der Ware. Ursache war das Fehlen einer einheitlichen, zertifizierten Sicherungsmethode. Gefahrgut und Nichtgefahrgut (z. B. Hobbocks, Kannen) wurden bisher mit improvisierten Lösungen fixiert, oft ohne Prüfung auf Arbeitssicherheit und Normkonformität.

Da es keine geeignete Lösung zur Fixierung von Einzelkleingebinden auf Paletten gab, wurde gemeinsam mit der Firma Rothschenk ein System entwickelt. Ein Haltegurt wird über das Gebinde gelegt und an der Palette niedergezurrt, ergonomisch in Arbeitshöhe. Die Fixierung erfolgt per PET-Band oder wiederverwendbarem Gurt für innerbetriebliche Transporte mit Ratsche. Dies erhöht die Arbeitssicherheit und Nachhaltigkeit.

Durch definierte Handhabung entsteht hohe Verlässlichkeit beim Handling und Transport. Schäden an Mensch, Ware und Umwelt werden nahezu ausgeschlossen. Das wiederverwendbare Sicherungssystem erfüllt Nachhaltigkeit und ist kosteneffizient. Durch Schulung und Schritt-für-Schritt- Anleitung wurde der Standard in allen Produktionsstätten sichergestellt.

Jahr: **2026**
Kategorie:
Kontakt: **Wacker Chemie AG**

Johannes-Hess-Straße 24

84489 Burghausen



Einzelgebindesicherung



Alte Methode Beispiel, eine von zahlreichen Möglichkeiten eine Kanne zu sichern



Neue Zertifizierte wiederverwendbare Methode – Beispiel drei Fässer



Zwei Größen für die Kannen, Kanister, Hobbock